

Ergebnisbericht der ersten Lenkungsgruppensitzung am 25.05.2020

Ergebnisse der bisherigen Bürgerbeteiligung

Nach der Begrüßung durch Hrn. Bgm. Franken wurde der Projektablauf sowie die bisherige Bürgerbeteiligung im Rahmen des ISEK und der Informationsveranstaltung am 5.2.20 rekapituliert. Die Rückläufe der Postkartenaktion wurden durch das Büro anonymisiert zusammengefasst und ausgewertet. Die Übersicht hierzu wurde den Teilnehmern als Handout mitgegeben.

Die Lenkungsgruppe

Um möglichen Missverständnissen vorzubeugen, wurden die Aufgaben der Lenkungsgruppe besprochen: Diese soll zum einen ihr „Insider-Wissen“ in regelmäßigen Treffen an die Planer weitergeben, die Teilnehmer der Lenkungsgruppe sind zudem aber auch Ansprechpartner und Informationsquelle für alle Bürger Reichertshofens. Als erste Ansprechpartnerin und Baustellenpatin für die Umsetzung des ersten Bauabschnitts „Herrnstraße“ wurde Frau Irmgard Schweigard gewählt - als ihr Stellvertreter fungiert Herr Christian Weidendorfer. Vielen Dank an Sie beide für Ihre Bereitschaft!

Die nächsten Schritte

Am 16.6.2020 findet die Vorstellung und Freigabe des Vorentwurfs für die Herrnstraße durch den neuen Marktgemeinderat statt. In den darauffolgenden Tagen ist eine Exkursion zu gelungenen Umsetzungsbeispielen in Manching, Münchsmünster und Pfaffenhofen a.d. Ilm geplant.

Beratungsmöglichkeiten für Anlieger

Der Markt wird ein Architekturbüro beauftragen, welches die Anlieger des Planungsgebietes rund um Fragen zu ihren Häusern (Fassadenrenovierung, Sockelarbeiten, etc.) berät. Anteilig können die Beratungs- sowie die Umsetzungskosten durch die Förderstelle bezuschusst werden. Interessierte Anlieger sollen sich an die Gemeindeverwaltung (Herr Plöckl) wenden.

Verkehr im Planungsgebiet

Im Gesamtkonzept sind große Veränderungen im innerörtlichen Verkehrsablauf nicht geplant. Lediglich in der Paarstraße ist eine Einbahnstraßenregelung angedacht (favorisiert wird Fahrtrichtung von Süd nach Nord). Intensiv diskutiert wurde das Verkehrsaufkommen im Ortskern und speziell die erhöhte Geschwindigkeit in der Gartenstraße. Um einen Überblick über die Anzahl und Geschwindigkeit der Fahrzeuge zu bekommen wird der Markt das vorhandene Geschwindigkeitsmessgerät, für mehrere Wochen aufstellen und anschließend auswerten.

Vorentwurf für die Neugestaltung der Herrnstraße

Bei der Vorstellung des Vorentwurfs der Herrnstraße wurde die Anzahl der vorgesehenen Stellplätze und Bäume von allen Seiten begrüßt. Gegenüber der aktuellen Situation ist in der Vorplanung derzeit lediglich ein Stellplatz weniger vorgesehen. Die geplanten Freisitze an der Bäckerei und ggf. weiter nördlich an der neuen Pizza-Bar tragen zur Belebung des Straßenraums deutlich bei. Das Straßenraumniveau in der Herrnstraße soll soweit angepasst werden, dass in möglichst vielen Bereichen die Stufen wegfallen und eine durchgängige

Barrierefreiheit erreicht wird. Der Wunsch, ein öffentliches WC in der Herrnstraße / Nähe der Kirche zu installieren, kann nicht realisiert werden. Es steht kein geeignetes öffentliches Gebäude im nahen Umfeld zur Verfügung. Die Kirche hat dieses Anliegen in der Vergangenheit bereits prüfen lassen, jedoch ist auch hier keine Integration einer WC-Anlage möglich.

Auswirkungen der Neugestaltung

Abschließend gab es folgende Teilnehmerfrage:

„Wieviel Belebung gibt es nach einer Neugestaltung?“

Für die Belebung gibt es keine messbare Größe. Die Erfahrung zeigt jedoch, dass die Verweildauer deutlich erhöht wird und die Freude über den Aufenthalt zunimmt. Dorthin, wo man sich wohl fühlt, kehrt man auch gerne wieder zurück. Die Umsätze in anliegenden Geschäften sind in vergleichbaren Projekten nach Abschluss der Maßnahme aber regelmäßig gestiegen.